

Stadtbrief

06 / 2016

Liebe Adliswilerinnen und Adliswiler



Mit dem Entzünden der ersten Kerze auf dem Bahnhofskreisel hat die Adventszeit definitiv Einzug gehalten in Adliswil. Wo es im privaten Bereich vor allem darum geht, die vielen ge-

gesellschaftlichen Pläne bis zum Jahresende unter einen Hut zu bringen, wollen wir den Blick auf unsere Stadt nun etwas weiter in die Ferne schweifen lassen. Nächstes Jahr wird es in den vielen laufenden Bauprojekten grosse Schritte vorwärtsgehen. Das Abstimmungsergebnis über die Kulturlandinitiative ermöglicht es uns, im Dietlimoos nun rasch vorwärts zu machen. Über den Kredit für die neue Schule im Quartier wird es schon im Frühling eine Volksabstimmung geben.

Auch im Bereich des eGovernment gibt es Neuerungen. Zum Beispiel können Sie ab Januar ein Lokal für Ihre nächste Feier direkt auf unserer Website reservieren oder gleich eine Turnhalle für ein Plauschturnier buchen. Umzüge können Sie neu ebenfalls komplett online abwickeln. Und ab Mitte 2017 werden noch weitere Online-Dienste verfügbar sein.

Im Namen des Stadtrats wünsche ich Ihnen eine schöne Adventszeit sowie frohe Festtage und einen guten Rutsch ins 2017. Wir würden uns freuen, mit Ihnen am 8. Januar 2017 am Neujahrsapéro auf ein spannendes und glückliches neues Jahr anzustossen.

Für den Stadtrat
Harald Huber, Stadtpräsident



Neue Online-Dienste der Stadt Adliswil

Die Stadt Adliswil erweitert ihr Angebot an elektronischen Diensten laufend. Neu können ab sofort die meisten Umzüge innerhalb des Kantons Zürich online abgewickelt werden und es ist kein persönlicher Besuch auf dem Einwohnerwesen mehr nötig. Ab 2017 besteht zudem die Möglichkeit, städtische Räume für Sport, Kultur und Freizeit im Internet zu reservieren.

Mit dem neuen eUmzug können die meisten Umzüge innerhalb des Kantons Zürich über die Website gemeldet werden. Ein Gang auf das Einwohnerwesen erübrigt sich für die meisten Zu- und Wegziehenden. Wann ein Umzug komplett elektronisch gemeldet werden kann sowie den direkten Zugang finden Sie hier: www.adliswil.ch/umzug.

Ende Januar 2017 werden wieder die Steuerunterlagen verschickt. Auf unserer Website können Sie eine Fristverlängerung beantragen, ein Steuerkonto für den Überblick über aktuelle und frühere Rechnungen einrichten oder eRechnungen für die Zahlungen beantragen. Bis Mitte 2017 werden wir die eRechnungen für sämtliche städtische Rechnungen anbieten.

Räume online reservieren

Für die Vermietung von Räumen im Bereich Sport, Kultur und Freizeit führt die Stadt eine neue elektronische Reservationsplattform ein. Damit kann die Verfügbarkeit aller städtischen Mietobjekte eingesehen und diese auch gleich reserviert werden. Das gilt beispielsweise für Räume im Haus Brugg, die Plakatstellen, Räume und Hallen von Sportanlagen und Schulhäusern sowie für die Waldhütte und den Vereinsbus. Das System bietet eine transparente Reservationsabwicklung direkt über die städtische Website. Die Stadt Adliswil wird das neue Reservationsystem im Januar 2017 in Betrieb nehmen.

Auf unserer Website finden Sie zudem zahlreiche weitere elektronische Dienstleistungen. Besuchen Sie uns!

Aktueller Stand der Stadthausweiterung

Im Februar 2016 hat das Adliswiler Stimmvolk die Erweiterung des Stadthauses beschlossen. Damit wird es möglich, an der Zürichstrasse 10/12 einen Grossteil der Stadtverwaltung zu konzentrieren. Es können künftig mehrere Standorte aufgelöst und zumieten abgebaut werden. Ein neuer Bürgerschalter im Erdgeschoss wird als zentrale Anlaufstelle für die Einwohnerinnen und Einwohner dienen.

Nach der Zustimmung der Bevölkerung an der Urne erfolgte im Frühling 2016 die Auftragsvergabe an den Generalplaner. Aufgrund einer Beschwerde gegen diese Vergabe ist das Projekt zurzeit blockiert. Damit die Arbeiten nach dem Entscheid des Verwaltungsgerichts rasch weitergeführt werden können, ist die Liegenschaftsabteilung der Stadt intern daran, die Nutzungs- und Betriebsplanung weiterzuführen. Geplant wird weiterhin mit einem Baustart Ende 2017.



Eine Einsprache verzögert den Projektfortschritt bei der Stadthausweiterung.

Zwischenbericht Legislatur: Projekte auf Kurs

Nachdem sich der Adliswiler Stadtrat im Frühling 2014 konstituiert hat, stellte er im November 2014 seine Ziele für die Legislaturperiode 2014 – 2018 vor. Er definierte damit die Schwerpunkte, in welchen er die Stadt Adliswil bis 2018 entwickeln will. Diese umfassen die Themenkreise Stadtentwicklung, Bildung, Gesellschaft und Service Public. Nun, zwei Jahre nach der Präsentation dieser Ziele, legt der Stadtrat einen Zwischenbericht vor. Dieser zeigt: Die meisten Projekte sind auf Kurs. Weil die Legislaturziele nur einen Teil der Tätigkeiten des Stadtrats und der Verwaltung abbilden, widmet sich ein zweiter Teil dieses Berichts weiteren Projekten und Themen, die seit 2014 in Angriff genommen, weiterentwickelt oder abgeschlossen wurden.

Alle Massnahmen – ob sie im Rahmen der Legislaturziele erfolgen oder ob sie weitere Projekte des Stadtrats und der Verwaltung betreffen – haben zum Ziel, Adliswil zu einer attraktiven, lebenswerten und engagierten Stadt für ihre Einwohnerinnen und Einwohner zu machen. Der Stadtrat ist sehr erfreut darüber, dass gerade in den vergangenen zwei Jahren grosse Erfolge erzielt werden konnten. Den Legislatur-Zwischenbericht finden Sie hier: www.adliswil.ch/legislatur

Strategie Schule+: Form der Tagesbetreuung

Die Schulpflege hat die Strategie Schule+ formuliert. Diese widmet sich intensiv der zukünftigen Form der Tagesbetreuung. Es soll ein einheitliches Modell für ganz Adliswil entstehen. Der zentrale Kern der Strategie sieht vor, die Schule und die Betreuung in den Adliswiler Schulen nicht nur örtlich sondern auch betrieblich zusammenzulegen. Dies ermöglicht es, betriebswirtschaftlich besser zu arbeiten: Räume werden effizienter genutzt, Finanzen

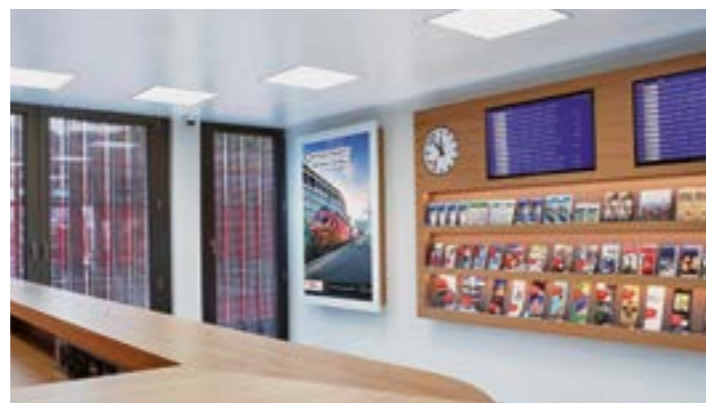
und Personal gezielter eingesetzt sowie der bereitzustellende Raum pro Schüler/-in reduziert.

Auch künftig wird die Schulergänzende Betreuung von Kindern freiwillig sein. Je nach Betreuungsquote der jeweiligen Schule müssen sich die Eltern bewusst für die Angebote an- oder abmelden. Das neue Modell startet auf das Schuljahr 2017/2018. Im ersten Schritt werden der Betrieb der Primarschule und der Schulergänzenden Betreuung zusammengelegt. Von 2019 bis 2022 werden die pädagogischen Betriebskonzepte erarbeitet sowie verschiedene weitere Module entwickelt. Im dritten Schritt sollen Massnahmen geprüft werden, welche die bereits umgesetzten Module sinnvoll ergänzen. Bei Fragen steht Raphael Egli, Ressortvorsteher Bildung, unter Tel. 043 377 06 54 zur Verfügung.

Neues ZVV-Kundencenter in Adliswil

Seit Mitte November ist das umgebaute ZVV-Kundencenter im ehemaligen SZU-Reisezentrum im Bahnhof Adliswil geöffnet. Während rund vier Monaten wurden die Räumlichkeiten umgebaut. Anstelle der Glasscheiben treffen die Kundinnen und Kunden neu auf eine offene Empfangstheke. Angeboten werden alle gängigen Schalterprodukte und -dienstleistungen: Tickets für den nationalen und internationalen öffentlichen Verkehr, Abonnemente, Geldwechsel, die Annahme von Reisegepäck, Veranstaltungstickets und Städtereisen.

Heute werden fast 80 Prozent der Tickets an Automaten, Computern oder Smartphones gekauft. Persönliche Beratung bleibt aber wichtig. Der ZVV bietet deshalb unter dem Namen „ZVV-Contact“ Servicestellen an wichtigen Standorten an. Nach Zürich und Winterthur ist Adliswil die dritte dieser Art. Die Öffnungszeiten des Kundencenters sind: Mo-Fr 7-19 Uhr, Sa+So 8-18 Uhr



Das neue ZVV-Kundencenter legt den Schwerpunkt auf Beratungen.

Spannende Projekte der Jugendarbeit 2017

Das Jahr 2016 war für die Offene Jugendarbeit Adliswil eine Zeit neuer Impulse, die den Ausblick auf ein spannendes 2017 ermöglichen. Einige Pilotprojekte wurden erfolgreich aufgegleist. Dazu gehört das erstmalig durchgeführte Streetsoccer-Turnier, welches auf Enthusiasmus bei den Jugendlichen gestossen ist. Die Fortsetzung folgt in den Frühlingferien 2017. Zudem wurde das Angebot unterschiedlicher Workshops im Bereich Sport und Musik sehr geschätzt. Auch 2017 werden wieder Workshops zum Thema Parkour und Freerunning von jungen Sportlern angeboten. Nächstes Jahr wird das PEPP IQ erstmalig durchgeführt. Ein Bauwagen, der in einem Quartier aufgestellt wird und zu Begegnungen einlädt, fungiert als Bindeglied zwischen der Anwohnerschaft, der Jugendarbeit und unterschiedlichen Institutionen. Wir freuen uns auf die Premiere. Zusätzlich zu neuen Projekten wird auch Altbewährtes weitergeführt. Dazu gehört

„Ufzgi und Tschutte“, welches Fussballspielen und Hausaufgaben innovativ miteinander vereint, 1. Sek.- Parties, welche ab 2017 monatlich im Jugendtreff PEPPERMIND stattfinden, die Vermittlung von Babysitting und Sackgeldjobs an Jugendliche oder auch die Teilnahme am Lager „Girlpower“ des Bezirks Horgen. Die Jugendarbeit führt auch regelmässig Pausenplatzanimationen durch und macht Schülerinnen und Schüler auf aktuelle Projekte aufmerksam.

Bleiben Sie auf dem Laufenden: Alle drei Monate erscheint neu ein Newsletter mit aktuellen Projekten der Jugendarbeit. Hier können Sie diesen abonnieren oder weitere Fragen stellen: peppermint@adliswil.ch.

Der Schnee kann kommen

Seit Mitte November sind die Teams der Abteilungen Unterhalt Tiefbau sowie Park-, Sport- und Grünanlagen der Stadt Adliswil auf Pikt für den Winterdienst. Sie sind zur Stelle, wenn Schnee und Eis die Verkehrswege stören. Für die Räumung der Gemeindestrassen stehen drei Fahrzeuge bereit, für die Fusswege und Trottoirs sind es deren vier. Für die Kantonsstrassen ist das kantonale Tiefbauamt zuständig. Über den Umfang von Schneeräumungen entscheidet die Einsatzleitung unter der Woche jeweils um 4 Uhr morgens. Als Entscheidungshilfen stehen Wetterprognosen und Glatteiswarnanlagen auf dem Gemeindegebiet zur Verfügung. Prioritär werden die stark frequentierten Strassen sowie die ÖV-Strecken geräumt. Neben Strassen und Fusswegen werden auch zahlreiche Fussgängerüberführungen, Bushaltestellen, Abfallsammelstellen und Treppen vom Schnee befreit. Dies erfolgt in aufwändiger Handarbeit.

Die Stadt Adliswil ist mit grossem Einsatz und frühem Aufgebot bemüht, den Schnee jeweils rasch zu räumen. Jedoch kann dies nicht überall gleichzeitig erfolgen. Aus ökologischen Gründen wird nur sparsam präventiv gesalzen. Kontakt für Fragen: Tel. 044 711 78 78



Grosse Schneemengen werden abgeführt, um gefrorenes Tauwasser vorzubeugen.

Verkehrsberuhigung an der Soodstrasse

Während rund einem Monat wurden an der Soodstrasse Verkehrsberuhigungsmassnahmen umgesetzt. Die Soodstrasse ist eine Tempo-30-Zone. Trotzdem gab es in der Vergangenheit immer wieder Probleme mit zu hohen Geschwindigkeiten von Fahrzeugen. Um die Sicherheit für die Fussgängerinnen und Fussgänger zu erhöhen, wurden nun flächige Bodenmarkierungen angebracht, welche als Orientierungshilfen für besonders geeignete Querungsstellen dienen. Weiter sollen sie die Automobilisten zu besonders vorsichtiger Fahrweise auffordern. Bei der Einmündung Schönauweg wurde eine Trottoirüberfahrt erstellt, wodurch an dieser unübersichtlichen Stelle der Rechtsvortritt aufgehoben wird.

Integrationsangebote von Stadt und Kirchen

In Adliswil gibt es verschiedene Institutionen, die sich für die Integration von ausländischen Einwohnerinnen und Einwohnern engagieren. Die städtischen Angebote umfassen beispielsweise Deutschkurse (auch mit Schwerpunkt „mein Kind und die Schule“), die Spielgruppe plus (mit spezieller Sprachförderung) oder den Schreibdienst, der bei Textarbeiten hilft. Aber auch die Kirchen bieten verschiedene Angebote. Die reformierte Kirche organisiert das Café International. Dieses findet jeweils am 1. + 3. Freitag im Monat von 9 – 11 Uhr im Ref. Kirchgemeindehaus (Kirchstrasse 2) statt. Jeden 2. Freitag im Monat vom 15 - 17 Uhr ist das Angebot in der evangelisch-methodistischen Kirche (Grundstr. 12) zu finden. Auch der Treff+ der Chrischona Kirche (Austrasse 7) bietet einen Ort für Begegnungen. Jeweils am Mittwochnachmittag von 15 bis 18 Uhr ist dieser geöffnet. Angeboten wird Austausch bei Kaffee und Gebäck, Hilfe beim deutschen Sprechen und Schreiben, Begleitung zu Terminen mit Behörden und Ärzten oder Hilfe bei persönlichen Problemen. Beim monatlichen „Z'Mittagsträff“ in der Chrischona Kirche gibt es ein Mittagessen (10 CHF Erwachsene, 5 CHF Kinder). Dieses findet am 2. Donnerstag im Monat, um 12.15 Uhr statt. Weitere Informationen unter: www.adliswil.ch/integration

Viel Abwechslung im Kinderhaus Werd

Die städtische Kinderkrippe befindet sich im Kinderhaus Werd. Das Kinderhaus wurde 1958 von der Stiftung für die Adliswiler Jugend zur Entlastung arbeitender Eltern gegründet. Es ist in einem geräumigen, hellen Gebäude mit viel Umschwung untergebracht. Jeder Gruppe stehen grosszügige Räume, jeweils mit eigenem Badezimmer und Schlafraum, zur Verfügung. Zudem wird ein Bewegungsraum rege genutzt. In fünf Gruppen werden bis zu 55 Kinder täglich im Alter zwischen zwei Monaten und dem Kindergarteneintritt betreut. Vier Gruppen widmen sich Kindern zwischen 18 Monaten und dem Kindergarteneintritt, eine Baby-Gruppe ist für Babys und Kleinkinder zwischen zwei und 18 Monaten zuständig. Viel Wert wird darauf gelegt, die Kinder behutsam einzugewöhnen – in den ersten zwei Wochen begleiten die Eltern ihr Kind. Das Kinderhaus ist von Montag bis Freitag jeweils zwischen 6.30 Uhr und 18 Uhr geöffnet. Freie Plätze sind am ehesten an Montagen und Freitagen verfügbar.

Neben den 20 weiblichen Betreuungspersonen sorgen auch fünf Männer für die Kinder: ein ausgebildeter Fachmann und vier Lernende „Fachmann Betreuung EFZ“. Das Kinderhaus Werd und die Sozialkommission der Stadt Adliswil, welche die Aufsicht über den Betrieb führt, begrüssen, dass auch männliche Bezugspersonen im Kinderhaus arbeiten und damit eine Durchmischung bei der Betreuung gewährleisten. Um die Grundsätze und die Ausrichtung des Kinderhauses Werd noch klarer zu formulieren, plant die Sozialkommission, im 1. Quartal 2017 zusammen mit Mitarbeitenden und Erziehungsberechtigten ein Leitbild zu erarbeiten. So soll sichergestellt werden, dass ein Leitbild entsteht, das von allen getragen wird. Für weitere Informationen: www.adliswil.ch/kinderhaus



Im Kinderhaus werden Kinder ab zwei Monaten bis zum Kindergarteneintritt betreut.

Gospelchor Join Together



2017 ist ein spannendes Jahr für den Gospelchor Join Together. Am 26. März 2017 gestaltet der Chor den Gottesdienst gemeinsam mit dem Jodel Doppel Quartett aus Adliswil und im September findet ein Ausflug ins Wallis statt, wo mit dem Chor Power of Gospel Proben und ein gemeinsamer Auftritt auf dem Programm stehen. In diesem Jahr kann man den Gospelchor am 24. Dezember 2016 um 17 Uhr in der Ref. Kirche hören und ab dem 12. Januar 2017, jeweils am Donnerstag um 19.30 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus bei den Proben. Kontakt: www.jointogether.ch

Musikverein Harmonie Adliswil



Der Musikverein Harmonie trägt seit 125 Jahren zum integrativen Stadtleben bei. Der Verein hat sich als Ziel gesetzt, mit musikalischer Unterhaltung die Nähe zur Bevölkerung zu pflegen und ihr damit Freude ausserhalb des Alltagsstress zu bereiten. Heute hat der Verein knapp 40 Mitglieder. Neue Mitglieder und Helfer sind stets willkommen. Die nächsten grossen Auftritte werden der Neujahrsapéro in der Kulturschachtle am 8. Januar 2017 um 12 Uhr sowie die Kirchenkonzerte in der Ref. Kirche am 4. Februar 2017 um 20 Uhr und am 5. Februar 2017 um 16 Uhr sein. Kontakt: www.harmonie-adliswil.ch

Gesucht: Mithilfe in der Vereins- und Freiwilligenarbeit

Rotkreuz-Fahrdienst: Freiwillige Einsatzleitung

Aufgaben: Koordination von Fahrten zum Arzt, zur Therapie oder in die Rehabilitation in Adliswil. Kontakt: Frau L. Stalder; Tel. 044 388 25 46, Infos: srk-zuerich.ch/fahrdienst

Verein für Nachbarschaftshilfe / Freiwilligenarbeit: Helfer

Aufgaben: Hilfeleistungen wie z.B. einkaufen, begleiten, Wäsche aufhängen etc. für Senioren und Seniorinnen. Kontakt: ruth.haener@adliswil.ch; Tel. 044 711 78 38

Soziales Adliswil: Besuchsdienst

Aufgaben: Konversation in einfachem Deutsch mit fremdsprachiger Frau. Kontakt: ruth.haener@adliswil.ch, Tel. 044 711 78 38

Musikverein Harmonie: Beisitzer im Vorstand

Aufgaben: Unterstützung bei Werbetätigkeiten und Einbringung externer Erfahrungen in die Lösungsfindung vereinstypischer Konflikte. Vertretung der Aussenansicht im Vorstand. Voraussetzung: jetzt und in der Vergangenheit keine aktive Mitgliedschaft in der Harmonie. Kontakt: www.harmonie-adliswil.ch

Musikverein Harmonie: Fähnrich

Aufgaben: Repräsentation des Vereins bei offiziellen Anlässen durch Tragen und Schwingen der Vereinsfahne. Voraussetzung: Identifikation mit dem Verein und ausreichende physische Fitness für das Tragen der Fahne. Kontakt: www.harmonie-adliswil.ch

Veranstaltungen

1. – 24. Dez **Adliswiler Weihnachtskalender**
tägliche Weihnachtsgeschichten, Bahnhofplatz, Mo – Fr 17-18 Uhr, Sa + So 11-12 Uhr
1. Jan. **Traditionelles Neujahrskonzert**
Nicolas Senn, Hackbrett und Renate Steiner, Orgel und Cembalo. Eintritt frei, Kath. Kirche Adliswil, 17.30 Uhr
8. Jan. **Neujahrsapéro**
Organisation: Stadt Adliswil, Mitwirkung der Harmonie Adliswil, im Anschluss an den ökumenischen Gottesdienst in der kath. Kirche, Kulturschachtle, 12-14 Uhr

15. Jan. **Klavierrezital «beFÜGELt» IV**
Es spielt die Adliswiler Pianistin Praxedis Geneviève Hug, Eintritt frei (Kollekte). Anschliessend Apéro, Ref. Kirche Adliswil, 17 Uhr
20. Jan. **Satire- und Comedyabend mit Patrick Frey**
Kulturschachtle Adliswil, 20 Uhr, Ticket: 35 CHF
9. Feb. **Lesung mit Annemarie Wildeisen**
Kulturtreff der Bibliothek, Haus Brugg, Bahnhofplatz, 20 Uhr, Eintritt frei
- Mehr Anlässe: www.adliswil.ch/agenda oder www.kulturplatz-adliswil.ch